

[s.n.]

Autor(en): **Felix [Puntari, Sreko]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 43

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Top-Meldungen

- ☒ Ausländische Lizenzen will der Bestattungsunternehmer Tsutomu Totani aus Tokio für seine «Himmlichen Postbotschaften» vergeben, die von Toten an ihre Angehörigen postum übermittelt und von Totani gegen eine Gebühr weitergeleitet werden. Postume Videos – absolute Renner in diesem Geschäft – kosten bis zu 5500 Franken.
- ☒ In Bonn plant man die Einrichtung eines eigenen Pressesekretariats für Verniedlichungen im öffentlichen Leben. Es soll von einem ausrangierten Staatssekretär geleitet werden, in dessen Behörde sich Abteilungen für Fundis, Realos, Promis und Brummis, Julis und Spontis, Chauvis, Groupies, Yuppies, Mini-Nazis und Grufflies befinden werden, wobei auch eine Abteilung für Rollis und Aidiessvorgesehen ist.
- ☒ Nachdem sich das Geschäft mit den ersten neun Privatgefängnissen in den USA sehr gut angelassen hat, wollen jetzt auch die beiden englischen Baufirmen Mowlem und McAlpine in dieses Business einsteigen. Auch sind in Frankreich Überlegungen laut geworden, kleinere Eilande auf den breiteren Flüssen privatwirtschaftlich als Teufelsinseln einzurichten.
- ☒ Das grosse Stühlerücken unter den Funktionären der sowjetischen Spielwarenherstellung hat begonnen, seitdem sich Reporter über die Qualität von Puppen öffentlich mokieren und festgestellt haben, dass die meisten der angebotenen Puppen Gesichter wie ungemachte Betten haben und staatlich hergestellte «Aschenputtel» mit verschieden langen Beinen die Fabriken verlassen.

Polit-Aphorismen

Die grossen Dirigenten des Krieges wissen nicht, was auf der nächsten Seite ihrer Partitur steht.

*

Links der Osten, rechts der Westen,
in der Mitte der Mensch.

*

Den Frieden sieht man über Korn
und Kimme.

*

Wenn die Waffen die Grossmächte zwingen, sich an den Verhandlungstisch zu setzen, wird selbst dieser Tisch zur Höllenmaschine.

*

Ideal ist nur jenes politische System,
in dem sich alle täuschen.

*

Nichts ist so schwarz wie die Meinung
eines weissen Rassisten.

Milovan Vitezović